



Lasse Engel in dein Leben

Die grob stofflichen Bereiche unserer Welt kann der „normal Sehende“ sofort erkennen: andere Mensch, ein Baum, ein Stein.... Unsere fünf Sinne helfen uns dabei. Die feinstofflichen Ebenen bedürfen schon eines erweiterten Bewusstseins und feiner abgestimmter Sinneswahrnehmungen, um diese registrieren und verarbeiten zu können.

Die Physik spricht z.B. von Strahlung, die der Mensch mit seinen fünf Sinnen nicht erfassen kann. Deren reale Auswirkungen bei einer zu hohen Dosis kann jedoch jeder erfahren – man denke nur an Radioaktivität, UV-Strahlung etc. Letztlich spielt es aber keine Rolle, ob unsere Sinne eine Information über die Existenz einer Schwingung und Frequenz liefern – grob- und feinstoffliche Ebenen wirken sich gleichermaßen in unserem Leben aus – und diese können wir beeinflussen.

Alles in unserem Dasein basiert auf Schwingung und Frequenz

Wir Menschen funktionieren auch über Schwingung und Frequenz. Wir haben auch eine Ausstrahlung, eine Aura, einen individuellen Habitus. Unser eigenes Energiefeld lässt uns wiederum reagieren auf die Energiefelder eines anderen Menschen.

Sympathie oder Ablehnung finden über diese Energiefelder ihren Weg in unser System – wir reagieren bewusst oder auch unbewusst so auf andere Menschen – ob wir wollen oder nicht! Wir können uns diesem Prinzip nicht entziehen.

Selbst wenn wir gerade außerhalb menschlicher Kontakte leben, so sind unsere Gedanken und Gefühle meist mit anderen Menschen und Situationen befasst. Wir bauen so ein Energiefeld auf, das auch über die Distanz eine Reaktion mit den betreffenden Menschen erzeugt – beide Gruppen stehen so in Resonanz miteinander.

Diese Energiefelder, die uns Menschen auf die eine oder andere Art miteinander verbinden, können für uns Fluch oder Segen sein – je nach „Auswertung und Anwendung dieser Daten“.

Die Phase des Verliebtseins löst in uns Menschen einen biochemischen Prozess aus, der einer Atombombe gleicht – alle Sinne, jede Zelle reagiert auf diese „Explosion“ in uns. Die Kraft der Liebe ist am Wirken – auf körperlicher Ebene, unserem grob stofflichen Bereich.

Liebe kann aber auch aus dem Herzen wirken, ganz ohne biochemische Explosion. Dieser Bereich ist scheinbar weniger spektakulär, da passiert nicht so viel – aber das nur auf den ersten Blick.

Wer einmal die Energie von nicht menschlichen Engeln spüren durfte, dem ist wahrscheinlich dieses überwältigende Gefühl von purer Liebe begegnet. Das kann zu Tränen rühren oder einfach nur tiefsten Frieden auslösen, das Spektrum ist vielfältig.

Ähnliche Effekte sind auch mit Menschen möglich. Die Begegnung mit einem solchen Menschen ist nicht so einfach in wenige Worte zu fassen – „wunderbar“ ist vielleicht eine treffende Bezeichnung. Liebe wird plötzlich anfassbar und real.

Die Kategorie der Erzengel ist hingegen die am weitesten verbreitete Spezies Engel auf Erden, zumindest vordergründig. Es bedarf da nicht vieler Beschreibungen – jeder hat so einen oder mehrere Exemplare in seinem Leben. Für manch einen besteht fast die ganze Welt aus dieser Gattung. Ablehnung, Aggression, Wut, Hass, Enttäuschung werden so real.

All diese Gefühle basieren auf Angst.

Liebe und Angst sind die beiden polaren Grundbausteine, auf denen unsere Welt basiert. Ein gleichsam binäres System: Eins oder Null – Strom fließt oder fließt nicht – Liebe fließt oder nicht. Wenn keine Liebe fließt, herrscht die Angst. Und Angst erzeugt all das im menschlichen Dasein, was das Leben zur Hölle machen kann.

Man sagt, Dunkelheit ist nur die Abwesenheit von Licht. Licht kann man erzeugen und strahlen lassen. Dunkelheit kann man nicht erzeugen, sie entsteht durch einen Mangel an Licht – das große Nichts tritt in Erscheinung.

Mit der Angst verhält es sich ähnlich. Sie entsteht immer durch die Abwesenheit von Liebe. Ein verschlossenes Herz erzeugt dieses dunkle Vakuum – die Angst macht sich im Energiefeld eines Menschen breit.

Und genau in diesem Bereich der Dunkelheit eines menschlichen Energiefeldes entsteht das, was aus spiritueller Sichtweise „Illusion“ genannt wird. Der Mensch gaukelt sich über die Energien der Angst seine eigenen Dämonen auf der Leinwand der Illusionen vor.

Von trüben Gedanken und Gefühlen über Krankheiten bis hin zu Konflikten im Außen, der Mensch erschafft sich so über sein selbst erzeugtes Energiefeld ganz reale Fakten. Und meist findet er keinen Ausweg daraus.

Die Angst erzeugt ein virtuelles Gefängnis, das ihn ein Leben lang begleiten kann. Die energetische Kraft des menschlichen Kollektivs erlebt so die Angst als „normalen Standard“ und erkennt nicht einmal mehr, was in Wahrheit geschieht: **Angst ist „nur“ die Abwesenheit von Liebe.**

Wer aus diesem Bannkreis aussteigen möchte, um sich der Liebe dauerhaft zuzuwenden, hat einen Kraftakt zu bewältigen. Bis die innere Stabilität der eigenen Herzesebene erreicht ist, kann sehr viel Zeit vergehen... kann!

Es kann aber auch alles sehr schnell gehen. Die Energie des Verliebtseins zeigt uns Menschen, wie schnell wir – ausgelöst durch einen anderen Menschen – von Null auf unendlich, uns selber in ein anderes Energiefeld katapultieren können. Die weniger freudvolle Vergangenheit ist plötzlich nicht mehr existent.

Genauso verhält es sich mit unseren Ängsten, die ein Produkt der Abwesenheit von Liebe sind. Was dem Einzelnen nicht so leicht gelingen mag, ist im Kollektiv wesentlich leichter. Menschen und deren gleichgeschalteten Energiefelder können sich sehr schnell gemeinsam hoch-schwingen in die Kraft der Liebe.

Dass der umgekehrte Weg auch perfekt funktioniert, haben wir uns lange genug bewiesen. Wir können täglich das alte Mantra von Mangel, Missstand und Ungerechtigkeit singen und so die letzten Funken der Liebe aus unserem eigenen Energiefeld vertreiben oder jetzt das „LICHT=LIEBE“ wieder anschalten – in unserem

Herzen.

Genau an dieser Stelle schalten viele Wahrheitssuchende ab: „alles schon gehört, funktioniert nicht“. Es ist in der Tat einfacher auf einen spektakulären Dimensionswechsel zu warten und in stetig steigende Energieerhöhungen alles Mögliche hinein zu interpretieren.

Die unzähligen Geschichten auf dem Marktplatz der Esoterik gleichen jedoch nur dem Jo-Jo-Effekt beim Abnehmen: sich ständig abwechselnde Phasen von Hoffnung und anschließender Enttäuschung geben sich die Klinke in die Hand und treiben so die Schar der Enttäuschten zurück in die Welt des Verstandes.

Liebe reduziert sich auf Sex, eine Portion Mitgefühl für andere und nette Gesten im Alltag. „Jeder muss schließlich sein Geld verdienen, um zu überleben und die Welt ist nun mal so“ – so ähnlich klingt das kollektive Mantra – unser aller Gefängnis.

Die eigenen Ängste zu überwinden ist die größte Herausforderung im Menschsein. Und nochmals: Leben basiert auf den zwei Grundbausteine Liebe und Angst. Aus diesen beiden Elementen leitet sich alles andere ab.

Freude ist ein Element der Liebe. Freude ist der positive Treibstoff für unseren Lebensmotor. Wut, Aggression, Mangel etc. basieren auf Angst. Angst raubt einem Menschen die Lebensenergie.

Er ist letztlich nicht mehr fähig an die Existenz der Liebe zu glauben – er erfährt sie nicht in seinem Leben. Er macht sich so resonanzfähig für alles Lebensbedrohliche – ob Krankheit, Archonten, Misserfolg, Frustration etc. – im wahrsten Sinne des Wortes ein Teufelskreislauf.

Wenn also jemand glaubt, er habe keine Angst, braucht er sich nur zu fragen, wie groß der Anteil an Liebe in seinem Leben ist. In unserer westlichen Wohlstandsgesellschaft, die jedem ein nacktes Überleben sichert oder auch die Leiter zu Superreich ermöglicht, ist eine differenzierte Betrachtung dieses Themas nicht einfach. Das Individuum arrangiert sich meist mit seinem Ist-Zustand, der Wille zur Veränderung in die Welt des Herzens bleibt meist auf der Strecke.

Feinstoffliche Engel können Menschen von jetzt auf gleich so intensiv berühren, dass die Liebe des Herzens sofort präsent wird. Lässt diese Berührung nach, setzt im Idealfall die Sehnsucht ein, diesen Moment um jeden Preis wieder dauerhaft erfahren zu wollen.

Der Mensch macht sich auf seine „Reise nach Hause“ und verlässt freiwillig das alte polare Spiel von Macht und Geld, dem Reich der Angst. Wer diese Erfahrung von Berührung bewusst nie gemacht hat, lässt vielleicht jetzt seine „Flügel“ hängen. „Mir widerfährt all das nicht im Leben“.

Nun – das mag sein. Das Kollektiv kreierte ja unaufhörlich diese Energiefelder der Angst überall auf der Welt. Der Schlüssel zu Veränderung liegt jedoch in jedem einzelnen Menschen begraben – in seinem Herzen. **Angst ist nur die Abwesenheit von Liebe.**

Wer gerade in einer Angst „steht“, wird damit wenig anfangen können. Der Moment intensiver Angst, Aggression, Enttäuschung etc. muss für einen Moment überwunden werden – der Krampf dieses Energiefeldes muss gemildert oder gar entsorgt werden.

Erst danach ist es möglich, das eigene Herz wieder mehr und mehr zu öffnen. Das hat sehr viel mit der Bereitschaft des Fühlens zu tun – Freude wie Leid. Und an dieser Stelle

kommen die menschlichen Engel ins Spiel.

Es gibt genügend Menschen auf dieser Welt, die ihre Herzensebene erobert haben und durch ihr Wirken andere Menschen zu berühren vermögen.

So entsteht ein Dominoeffekt. Diese Menschen findet man durch die Veränderung der eigenen Resonanzfähigkeit.

Wie das geht?

Plötzlich passt der Job nicht mehr, die eigene Beziehung, das persönliche Umfeld. Alles ruft nach Veränderung. Die Situation ist wie ein Kinderschuh, der dem Heranwachsenden nicht mehr passt. Ein Wechsel muss her, die alte Komfortzone ist längst keine mehr, etwas Neues muss herbei.

In Wahrheit geht es hier um die eigene Schwingungsveränderung, das eigene System ruft nach einem passenderen Energiefeld, mit dem es endlich in Resonanz stehen möchte.

Dieser Weg funktioniert jedoch in beide Richtungen: hinein ins Licht oder noch weiter in die Dunkelheit. Wer den Weg des Kampfes im Außen wählt, trifft keine kluge Wahl. Die Akzeptanz unserer eigenen Lebensumstände ist wichtig für eine Kehrtwende hinein in die Ebene des Lichtes und der Liebe.

Wir selber sind bzw. waren nun mal resonanzfähig für unsere bisherigen Umstände – wir selber waren die Schöpfer unseres Erlebens, daran führt kein Weg vorbei. Kein Schuldiger im Außen ist jetzt gefragt, es ist die eigene Verantwortungsübernahme für den aktuellen Ist-Zustand und das ist nicht einfach.

Uns widerfahren im Außen solange die immer gleichen Umstände, bis wir die Zusammenhänge von Ursache und Wirkung erkennen und die notwendigen Schlussfolgerungen daraus ziehen.

Dieses Bild wird erst dann plausibel, wenn man akzeptieren kann, dass wir jederzeit das Produkt all unserer Erfahrungen sind – über viele Leben hinweg. Und dennoch sind wir keine Opfer unseres eigenen „Spiel des Lebens“.

In Abhängigkeit des eigenen Reifegrades – das ist leider zu akzeptieren – kann das eigene Leben eine drastische Veränderung erfahren. Wir entscheiden jeden Moment darüber, ob wir uns und andere „zerstören“ oder ob wir uns wieder in die Schwingung und Frequenz der Liebe einklinken – so gut es eben geht.

Ein Kollektiv wird keinen gleichzeitigen Dimensionswechsel erleben können, dafür sind die ca. sieben Milliarden Menschen in ihrem Reifegrad viel zu unterschiedlich entwickelt. Und das ist nicht schlimm. Wir alle sind diesen Weg gegangen, viele werden ihn nach uns gehen.

Habe den Mut dich für die menschlichen Engel zu öffnen, die an dem Punkt deines Lebens dich zu berühren vermögen. Dieser Moment wird dich bestärken deinen Weg weiterzugehen. Und dann sei selber dieser Engel, der Menschen berührt – in ihrem Herzen.

Wenn du also noch nie einen Engel gesehen oder gespürt hast, dann schaue in den Spiegel und entscheide dich, welchen Weg du gehen willst und „wer“ du sein willst.

Feinstoffliche Engel sind so real wie dein Spiegelbild. Sie berühren dich dann in deinem

Herzen, wenn du dich dafür wieder öffnest und in die Resonanz zur Kraft der Liebe gehst. Verzeihe dir selber und allen Menschen, die dir bis heute ein Leben in Resonanz in mehr oder weniger vielen Konflikten ermöglicht haben. Kämpfe nicht gegen deine Erzengel, sie halten dir nur einen Spiegel deines eigenen Systems vor – über alle Zeiten hinweg.

Es gibt keine Schuld – für niemanden, auch wenn das aus menschelnder Sichtweise nur sehr schwer zu akzeptieren ist. Je mehr aber du das Energiefeld der Angst, deiner Konflikte bereit bist zu verlassen, umso klarer werden dir diese Worte werden.

*Warte nicht auf einen Moment in der nahen Zukunft – **Veränderung geschieht im Jetzt!** Vernetze dich mit Menschen, die mit dir resonanzfähig sind und suche die Engel in deinem Umfeld.*

Werde wieder zu dem, der du in Wahrheit bist! LICHT=LIEBE

Ich wünsche dir den Mut dazu!



Namasté